

## **Ergebnisse aus dem Gemeinderat**

Aus der Gemeinderatssitzung am 22.09.2014 werden folgende Ergebnisse mitgeteilt:

### **Wahl der Stellvertreter des Bürgermeisters**

Bei der Wahl des ersten Bürgermeisterstellvertreters konnte keiner der beiden Kandidaten, Herr Martin Bantle und Herr Gerhard Schneider, in zwei Wahlgängen die benötigte Stimmenmehrheit erzielen. Die Wahl wurde daraufhin vertagt.

Herr Gerhard Held wurde zum zweiten Bürgermeisterstellvertreter gewählt.

Die Wahl des dritten Bürgermeisterstellvertreters wurde ebenfalls vertagt.

### **Wahl der Ortsvorsteher und deren Stellvertreter**

Zur Ortsvorsteherin/ zum Ortsvorsteher gewählt wurden:

- Frau Bettina Baur (Ortsvorsteherin Dietingen-Ort)
- Herr Klaus Häsler (Ortsvorsteher Irslingen)
- Herr Klaus Weißer (Ortsvorsteher Böhringen)
- Herr Frank Weißhaupt (Ortsvorsteher Rotenzimmern).

Außerdem wurden folgende Stellvertreter gewählt:

- Herr Klemens Schmid (1. Stellvertretender Ortsvorsteher Dietingen-Ort)
- Herr Tobias Weißer (1. Stellvertretender Ortsvorsteher Böhringen)
- Herr Michael Bilger (1. Stellvertretender Ortsvorsteher Rotenzimmern)
- Frau Ines Kaul (2. Stellvertretende Ortsvorsteherin Dietingen-Ort)
- Herr Christoph Dresel (2. Stellvertretender Ortsvorsteher Böhringen)
- Herr Dieter Huonker (2. Stellvertretender Ortsvorsteher Rotenzimmern)

Die Wahlen des ersten und zweiten stellvertretenden Ortsvorstehers für den Ortsteil Irslingen wurden ebenfalls vertagt, weil sie im Zusammenhang mit der Wahl des stellvertretenden Bürgermeisters standen.

## **Wahl der Vertreter und Stellvertreter für den Bauausschuss des Gemeinderats**

Gewählt wurden:

- Herr Alexander Ettwein (Stellvertreterin: Frau Bettina Baur)
- Herr Klemens Schmid (Stellvertreter: Herr Bernd Kirholzer)
- Herr Jürgen Würtenberger (Stellvertreter: Herr Klaus Häsler)
- Herr Klaus Weisser (Stellvertreter: Herr Gerhard Held)
- Herr Siegfried Seemann (Stellvertreter: Herr Gerhard Held)

## **Wahl der Vertreter und Stellvertreter für den Zweckverband Wasserversorgung „Oberer Neckar“**

Gewählt wurden:

- Herr Ferdinand Graf von Bissingen (Stellvertreterin: Frau Bettina Baur)
- Herr Klemens Schmid (Stellvertreter: Herr Alexander Ettwein)
- Frau Sibylle Kammrer (Stellvertreter: Herr Klaus Häsler)
- Herr Klaus Weisser (Stellvertreterin: Frau Hildegard Flaig)

## **Wahl der Vertreter und Stellvertreter für den Abwasserzweckverband „Unteres Schlichemtal“**

- Herr Ferdinand Graf von Bissingen (Stellvertreter: Herr Klemens Schmid)
- Herr Martin Bantle (Stellvertreter: Herr Klaus Häsler)
- Herr Klaus Weisser (Stellvertreterin: Frau Hildegard Flaig)
- Herr Frank Weißhaupt (Stellvertreter: Herr Horst Schwarz)

## **Wahl der Vertreter und Stellvertreter für die Verwaltungsgemeinschaft Rottweil**

Die Gemeinde Dietingen wird in der Verwaltungsgemeinschaft Rottweil durch den Bürgermeister kraft Amtes vertreten. Seine Stellvertretung übernimmt zukünftig der erste Bürgermeisterstellvertreter, der noch zu wählen ist.

Als weiteren Vertreter für die Verwaltungsgemeinschaft wurde Herr Siegfried Seemann benannt. Er wird im Vertretungsfall durch Frau Bettina Baur ersetzt.

## **Außenbereichssatzung Hohenstein, Dietingen; Beschluss zur Offenlage**

Der Gemeinderat beschloss die Offenlage der Außenbereichssatzung Hohenstein Zuge des Bebauungsplanverfahrens. Mit der Außenbereichssatzung sollen beim Hofgut bereits eingetretene bauliche Veränderungen und Entwicklungsmöglichkeiten für die denkmalgeschützten Gebäude bauleitplanerisch aufgearbeitet werden.

### **Berichte zur Bauleitplanung;**

### **Situation Wohnbaugebiete mit Nachfrage Bauplätze und Anpassung überholter Bestimmungen; Dorfgebiet Maria-Hochheim mit Reithalle; Schuppenbaugebiete in allen Ortschaften**

Bürgermeister Scholz konnte dem neuen Gremium zu diesem Tagesordnungspunkt von einer regen Bautätigkeit in der Gemeinde berichten. Die Gemeinde Dietingen verfügt für jeden Ortsteil über genehmigte Wohngebiete mit Bauplätzen, die teilweise fertig erschlossen oder noch einer Erschließung zuzuführen sind. Dies ist in Zeiten, in denen übergeordnete Behörden ihre Genehmigung damit verbinden, dass zunächst eine maßgebliche Innenerschließung nachzuweisen ist, ein wichtiges Gut. Ungeachtet dessen hat die Gemeinde aber auch einige Erfolge bei der Erschließung von Bauplätzen innerhalb der Ortslagen vorzuweisen. Um diese Entwicklung weiter voranbringen zu können, wird der Gemeinderat in den kommenden Monaten darüber beraten, inwieweit die als restriktiv geltenden örtlichen Bauvorschriften bei den älteren bestehenden Baugebieten überarbeitet werden können. So sollen baurechtliche Vorgaben im Rahmen des vertretbaren gelockert werden, um den Eigentümern oder Bauherren innerhalb der Ortslagen Entwicklungs- und Veränderungsmöglichkeiten bieten zu können.

Die Nachfrage an Bauplätzen kann unverändert als gut bezeichnet werden. Die Konjunktur sowie die Rahmenbedingungen, welche die Gemeinde Bauwilligen bieten kann, begünstigen dies. Lediglich im Ortsteil Irslingen können derzeit keine gemeindeeigenen Bauplätze angeboten werden. Hier können Interessenten aber weiterhin auf dem privaten Grundstücksmarkt fündig werden und werden dabei von der Gemeindeverwaltung unterstützt. Neben einer möglichen Erschließung des Baugebiets Brühl-West im Ortsteil Irslingen, rückt für die

kommende Haushaltsberatung auch eine Erschließungsmaßnahme im Wohnbaugebiet „Stuckäcker“ in Dietingen-Ort in den Fokus, nachdem nicht nur für sämtliche erschlossene Bauplätze im Wohngebiet „Dietingen-Mitte“ Veräußerungen verzeichnet oder Vormerkungen angenommen werden konnten, sondern weitere Bauplätze in der Bauplanstraße von Interessenten erworben werden konnten.

Für das Dorfgebiet Maria-Hochheim wird der Gemeinderat in den kommenden Monaten ein Bebauungsplanverfahren auf den Weg bringen. Das ehemalige Messnerhaus am Rande der denkmalgeschützten Wallfahrtskapelle kann so eventuell vor einem Verfall gerettet werden, nachdem ein Interessent sich für dessen Sanierung stark gemacht hat, dort eine veränderte Nutzung plant und im rückwärtigen Bereich eine Reithalle errichten möchte.

Mittelfristig sollen außerdem die bauplanungsrechtlichen Voraussetzungen geschaffen werden, um in allen Ortsteilen Schuppenbaugebiete erweitern und entwickeln zu können. Das Interesse an einer derartigen Lagermöglichkeit für Holz und Geräte ist unverändert hoch.

### **Verpachtung ehemalige Filiale der Volksbank Gößlingen an die Initiative „Kunstbank Gößlingen“**

Der Gemeinderat nahm zustimmend von der noch ergangenen Entscheidung des Ortschaftsrats Gößlingen Kenntnis, die ehemaligen Filiale der Volksbank Gößlingen an die Initiative „Kunstbank Gößlingen“ zu verpachten. Lediglich kleinere vertragliche Modifikationen sind noch vorzunehmen, ehe eine Vertragsunterzeichnung erfolgen kann.

### **Bericht zur möglichen Behelfsausfahrt an der BAB 81 bzw. Materialtransporte und Auffüllbereiche**

Bürgermeister Scholz erläuterte den Mitgliedern des Gemeinderats den Sachstand zu einer möglichen Behelfsausfahrt an der BAB 81, die in Zusammenhang mit einer Verfüllung von Steinbrüchen in Böhringen und Trichtingen steht. Eine mögliche Verfüllung des Gewanns „Holderäcker“ im Ortsteil Böhringen, die ge-

trennt von anderen Auffüllbereichen zu sehen ist, wurde ebenfalls angesprochen. (Siehe gesonderten Bericht.)

Eine umfassende Bürgerinformation soll zeitnah erfolgen.

### **Zustimmung für eingegangene Spenden**

Der Gemeinderat stimmte der Annahme einer Geld- sowie einer Sachspende zu.

### **Verschiedenes und Bekanntgaben**

#### **Beschaffung Feuerwehrfahrzeug Irslingen**

Bürgermeister Scholz informierte den Gemeinderat, dass in Kürze die Ergebnisse für die Ausschreibung des Feuerwehrfahrzeugs Irslingen vorliegen werden. Über die Vergabe wird der Gemeinderat in seiner kommenden Sitzung entscheiden.

**Ihre Gemeindeverwaltung**